

Zeitschrift: Gewerkschaftliche Rundschau für die Schweiz : Monatsschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes
Band: 35 (1943)
Heft: 9

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

INHALT

Die Meisterprüfungen (Charles Schürch)	261
„Ohne Fabrikbesetzungen hätte es vielleicht keinen Fa- schismus gegeben . . .“ (E. F. Rimensberger)	268
Für ein organisiertes Europa! (Dr. Wilhelm Feld)	284

Vom Verband der PTT.-Angestellten — Der Jubiläumskongress des VSPB. —
Buchbesprechungen — Eingegangene Schriften.

Die „Gewerkschaftliche Rundschau“

erscheint jeden Monat

Verantwortlicher Schriftleiter: E. F. Rimensberger (i. V.),
Monbijoustrasse 61, Bern. Telephon 2.31.66.

Bezugsbedingungen.

Der Abonnementspreis beträgt jährlich Fr. 8.— für die Schweiz, Fr. 10.—
für das Ausland.

Organisationsmitglieder erhalten die Zeitschrift zum **Vorzugspreis** von
jährlich **4 Franken**.

Der Preis des einzelnen Heftes beträgt Fr. —.70.

Bestellungen werden entgegengenommen vom Sekretariat des Schwei-
zerischen Gewerkschaftsbundes, Monbijoustrasse 61, Bern.

Bei der „Gewerkschaftlichen Rundschau“ und der Schweiz. Arbeiterbildungszentrale eingegangene Schriften.

Schöne Literatur.

R. J. Humm. Theseus und der Minotaurus. Puppenspiel in fünf Akten.
Büchergilde Gutenberg, Zürich. 58 Seiten.

Jeremias Gotthelf. Uli, der Pächter. Büchergilde Gutenberg, Zürich.
424 Seiten.

Hans Liniger. Saja, Tuan. Erlebnisse eines Oelsuchers in Holländisch-
Indien. Büchergilde Gutenberg, Zürich. 328 Seiten.

Carl J. Burckhardt. Ein Vormittag beim Buchhändler. Sammlung Kloster-
berg. Verlag Benno Schwabe & Cie., Basel. 47 Seiten. Fr. 2.75.

Heinrich Pestalozzi. Reden an mein Haus. Sammlung Klosterberg. Ver-
lag Benno Schwabe & Cie., Basel. 202 Seiten. Fr. 5.—.

Hartmann von Aue. Der arme Heinrich. Sammlung Klosterberg. Verlag
Benno Schwabe & Cie., Basel. 107 Seiten. Fr. 3.25.

Mystische Texte aus dem Mittelalter. Ausgewählte Proben der schweize-
rischen Mystik von Bernhard von Clairvaux bis zu Bruder Klaus. Verlag Benno
Schwabe & Cie., Basel. 163 Seiten. Fr. 4.—.

J. J. Rousseau. Träumereien eines einsamen Spaziergängers. Sammlung
Klosterberg. Verlag Benno Schwabe & Cie., Basel. 215 Seiten. Fr. 5.25.

Max Braunschweig. Schicksale vor den Schranken. Berühmte Schweizer
Kriminalprozesse aus vier Jahrhunderten. Schweizer Druck- und Verlagshaus
Zürich. 335 Seiten.